

## **Handlungsfeld Unterrichten**

### **Lehrerinnen und Lehrer sind Fachleute für das Lehren und Lernen.**

#### **Kompetenz 1**

Die Lehrperson plant alleine und/oder im Team den kompetenzorientierten Unterricht fach- und sachgerecht. Dabei berücksichtigt sie die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse der Schülerinnen und Schüler und fördert die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.

#### **Kompetenz 2**

Die Lehrperson gestaltet abwechslungsreiche Lernumgebungen, die die Lern- und Leistungsbereitschaft der Schülerinnen und Schüler wecken und fördern.

#### **Kompetenz 3**

Die Lehrperson sorgt für einen klar strukturierten Unterricht und achtet auf ein lernförderliches Arbeitsklima.

#### **Kompetenz 4**

Die Lehrperson kennt Strategien und Methoden einer erfolgreichen Klassenführung und setzt diese situationsbezogen ein.

#### **Kompetenz 5**

Die Lehrperson kommuniziert zielgerichtet sowie adressatengerecht und wendet die jeweilige Fachsprache angemessen an.

#### **Kompetenz 6**

Die Lehrperson reflektiert ihren Unterricht.

### **Schreib- und Reflexionsanregungen:**

Planung, Durchführung und Auswertung von Unterricht werden oft als „Kerngeschäft“ der Lehrperson bezeichnet. Den Rahmen dafür bilden die Fachwissenschaft, die Fachdidaktik und die Erkenntnisse der Lernforschung. Guter Unterricht ermöglicht es den Lernenden, fachliche und überfachliche Kompetenzen zu erwerben und zu erweitern. Nach heutigen Erkenntnissen ist Lernen ein konstruktiver und ganzheitlicher Prozess, der individuell verläuft und auf Vorkenntnisse und Dispositionen der Lernenden aufbaut. In diesem Sinn fordern die Lehrpläne des Landes Handlungsorientierung, Differenzierung und Individualisierung. Durch reflexive Praxis optimieren Lehrpersonen ihr berufliches Handeln.

### **Nutzen Sie folgende Fragen für Ihre Reflexion und formulieren Sie eigene Fragen:**

- Welches Menschenbild und welche grundlegenden Vorstellung von gelingenden Lernprozessen prägen meine Überlegungen zur Planung und Gestaltung von Unterricht?
- Wie umfassend schätze ich mein fachliches und methodisches Repertoire für den Unterricht ein?
- Wie sicher gelingt es mir, die Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler und die Lernerperspektive in meinen Planungen zu berücksichtigen?
- Wie weit gelingt es mir, meine Planung durchzuführen? Wie flexibel kann ich davon abweichen und situativ reagieren?
- Erleben sich meine Schülerinnen und Schüler als selbstwirksame Lernende?
- Wie gelingt es mir, den Lernprozessen auf der Spur zu bleiben?
- Was empfinde ich als „Störung“ im Unterricht? Wie gehe ich damit um?
- Woher beziehe ich Rückmeldung über mein unterrichtliches Handeln?
- ...

### **Materialien zur Dokumentation:**

Bitte überlegen Sie, welche Materialien Sie ggf. dem Portfolio beifügen, die Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse veranschaulichen und auf die Sie in Gesprächen und Bewertungssituationen verweisen können.

### **Dabei kann es sich z.B. um**

- √ Unterrichtsentwürfe
- √ Feedback- und Beobachtungsbögen
- √ Selbsterfahrungen und Reflexionen zu Unterrichtsmodellen
- √ Fortbildungsangebote
- √ Lektüreliste Fachliteratur
- √ Beschreibung der eigenen Rolle als Lehrerin bzw. Lehrer?
- √ Kommentierte Unterrichtsvideos
- √ ...

handeln.

### **Eigene Zielformulierung (Konsequenzen/Handlungsperspektiven/Anregungen):**

## **Handlungsfeld Begleiten und Beraten**

**Lehrerinnen und Lehrer unterstützen Schülerinnen und Schüler in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und in der sozialen Interaktion. Sie reflektieren Werte und Haltungen und handeln entsprechend.**

### **Kompetenz 1**

Die LP begleitet und berät die Schülerinnen und Schüler in ihrem individuellen Lernprozess.

### **Kompetenz 2**

Die LP geht achtsam mit kultureller und sozialer Vielfalt in der jeweiligen Lerngruppe um.

### **Kompetenz 3**

Die LP fördert positive Beziehungen und soziale Lernprozesse, um Konflikten vorzubeugen.

### **Kompetenz 4**

Die LP kennen Strategien und Handlungsformen der Konfliktlösung und setzen diese situationsbezogen ein.

### **Kompetenz 5**

Die LP arbeiten in der Begleitung und Beratung von Schülerinnen und Schülern mit Kolleginnen und Kollegen, Eltern/Erziehungsverantwortlichen und Fachleuten zusammen.

Lehrerinnen und Lehrer begleiten heranwachsende Menschen auf einem Stück ihres Lebensweges. Sie haben dabei Vorbildfunktion und den gesellschaftlichen Auftrag, Kinder und Jugendliche dabei zu unterstützen, selbstbestimmte, verantwortungsbewusste Bürger zu werden.

### **Schreib- und Reflexionsanregungen:**

- Was leitet mich bei der Gestaltung sozialer Interaktion in der Schule?
- Wie sehe ich meine Rolle als Vorbild? Welche erzieherischen Aufgaben aus der Praxis beschäftigen mich?
- Inwieweit fordere ich selbst bestimmtes und sozial verantwortliches Verhalten der Lernenden heraus und unterstütze es?
- Was kann ich zur Interaktionskultur im Unterricht und im Schulleben beitragen?
- Was ist eigentlich „Lernberatung“?
- Verfüge ich über Beratungs- und Konfliktlösungskompetenzen?
- Kumpel oder Autoritätsperson?
- Wie erlebe ich die inklusive Schule? Wie stehe ich dazu?
- Kann ich Schülerinnen und Schüler mit sprachlichen Defiziten wirksam unterstützen?

### **Materialien zur Dokumentation:**

Bitte überlegen Sie, welche Materialien Sie ggf. dem Portfolio beifügen, die Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse veranschaulichen und auf die Sie in Gesprächen und Bewertungssituationen verweisen können.

### **Dabei kann es sich z.B. um**

- √ Beobachtungen von Schlüsselszenen im Schulalltag
- √ Selbsterfahrungen und Reflexionen zu Gruppenprozessen, -leitung und -moderation
- √ Fallbeispiele
- √ Erfahrungsberichte zu unterrichtsbegleitenden Maßnahmen
- √ Überlegungen zu schulischen Unterstützungskonzepten
- √ Reflektierter IBP
- √ Gesprächsprotokolle
- √ ...

handeln.

### **Eigene Zielformulierung (Konsequenzen/Handlungsperspektiven/Anregungen):**

## **Handlungsfeld Beobachten und Bewerten**

**Lehrerinnen und Lehrer beobachten und beraten Schülerinnen und Schüler in ihrer Lernentwicklung. Sie führen Bewertungsaufgaben verantwortungsbewusst aus.**

### **Kompetenz 1**

Die LP diagnostiziert die Lernvoraussetzungen und den Entwicklungsstand von Schülerinnen und Schülern und setzt entsprechende Maßnahmen ein.

### **Kompetenz 2**

Die LP erfasst Lernprozesse und Leistungen von Schülerinnen und Schülern auf der Grundlage von transparenten Kriterien.

### **Kompetenz 3**

Die LP setzt für die Dokumentation der Lernprozesse und Leistungen geeignete Instrumente und Verfahren ein.

### **Kompetenz 4**

Die LP begründet Bewertungen, kommuniziert sie adressatengerecht und zeigt Perspektiven für das weitere Lernen auf.

Die Erhebung und Einschätzung von Lernprozessen und Lernergebnissen sind ein bedeutsamer Teil des schulischen Lernens. Beobachtungen und Überprüfungen geben Aufschluss über den individuellen Lernstand, liefern Hinweise für eine Optimierung des Lernprozesses und des Unterrichts, machen erworbene Kompetenzen sichtbar und sind Grundlage für die Benotung im Zeugnis. Es ist aber schwierig, aussagekräftige, förderorientierte Bewertungskonzepte zu entwickeln.

### **Schreib- und Reflexionsanregungen:**

- Von welchem Lern- bzw. Leistungsbegriff gehe ich beim Prüfen und Bewerten aus?
- Welche Art von Aufgaben eignet sich dazu, fachliche und überfachliche Kompetenzen zu überprüfen?
- Wie kann ich Überprüfungen differenzieren?
- Wie kann ich Lernprozesse beobachten, einschätzen und dokumentieren?
- Wie gelingt es mir die Vorgaben der Bewertungsbeschlüsse umzusetzen?
- Wie erlebe ich die Gratwanderung zwischen Sachnorm und Individualnorm?
- Wie unterstütze ich meine Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung einer realistischen Selbsteinschätzung?
- ...

### **Materialien zur Dokumentation:**

Bitte überlegen Sie, welche Materialien Sie ggf. dem Portfolio beifügen, die Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse veranschaulichen und auf die Sie in Gesprächen und Bewertungssituationen verweisen können.

### **Dabei kann es sich z.B. um**

- √ Beschreibungen eigener oder schulischer Bewertungskonzepte
- √ Kommentierte Prüfungsarbeiten oder Prüfungsprotokolle aus der Praxis
- √ Materialien und Bögen zur Selbst- und Fremdeinschätzung
- √ Feedbackinstrumente
- √ selbst entwickelte Beobachtungsraster
- √ Erkenntnisse aus Fortbildungsveranstaltungen
- √ ...

handeln.

### **Eigene Zielformulierung (Konsequenzen/Handlungsperspektiven/Anregungen):**

### **Handlungsfeld Gestalten und Verwalten**

**Lehrpersonen erfüllen ihre dienstlichen Aufgaben professionell und tragen aktiv zum Qualitätsmanagement und zur Schulentwicklung bei.**

#### **Kompetenz 1:**

Die Lehrperson gestaltet das Schulleben aktiv mit und trägt zur Unterrichts- und Schulentwicklung bei.

#### **Kompetenz 2:**

Die Lehrperson erfüllt ihre Verwaltungsaufgaben gewissenhaft und sorgfältig. Sie beachtet dabei rechtliche und schulische Verfahrensvorgaben.

### **Schreib- und Reflexionsanregungen:**

Als Lehrperson tragen Sie Verantwortung für die Gestaltung und Weiterentwicklung des Unterrichts und der Schule. Sie reflektieren Handlungen und Vorgänge und wissen um ihre Pflichten, aber auch um ihre Spielräume. Sie befassen sich mit didaktischen Neuerungen und halten sich fachlich auf dem Laufenden.

Stellen Sie dar, welche Rolle Sie bei der Entwicklung Ihres Unterrichts und Ihrer Schule einnehmen und überlegen Sie, wie Sie mit Verwaltungsaufgaben umgehen.

Nutzen Sie folgende Fragen für die Reflexion oder formulieren Sie auch eigene Fragen:

Wie umfassend schätze ich mein fachliches und methodisches Repertoire für das unterrichtliche Handeln ein?

Wie überprüfe ich die Wirksamkeit meines Unterrichts und entwickle diesen weiter?

Wie halte ich mein Fachwissen auf aktuellem Stand?

Wie erfolgt meine Beschäftigung mit Entwicklungen im Bereich der Didaktik?

Welche Rolle nehme ich in der Entwicklungsarbeit auf Ebene der Schule ein?

Wie stehe ich zu meiner Rolle als Amtsperson? Wie gut kenne ich den gesetzlichen Rahmen?

Setze ich mich mit Entwicklungen auf Landes- und Staatsebene auseinander?

Wie prüfe ich, ob äußere Veränderungen, sowohl legislativer als auch gesellschaftlicher Natur, auch innere Veränderungen erfordern?

.....

### **Materialien zur Dokumentation:**

Bitte überlegen Sie, welche Materialien Sie ggf. dem Portfolio beifügen, die Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse veranschaulichen und auf die Sie in Gesprächen und Bewertungssituationen verweisen können.

### **Dabei kann es sich z.B. um**

- √ Unterrichtsskizzen
- √ Feedback- und Beobachtungsbögen
- √ Selbsterfahrungen und Reflexionen zu Konzepten der Schul- und Unterrichtsentwicklung
- √ Fortbildungsangebote
- √ Lektüreliste Fachliteratur
- √ Beschreibung der eigenen Rolle als Amtsperson
- √ ....  
handeln.

### **Eigene Zielformulierung (Konsequenzen/Handlungsperspektiven/Anregungen):**



### **Handlungsfeld Kooperieren und Organisieren**

**Die Lehrpersonen suchen und pflegen die aufgabenbezogene Kooperation und übernehmen Mitverantwortung für die Umsetzung des Bildungsangebotes der Schule.**

**Kompetenz 1:**

Die Lehrperson kooperiert mit allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft, der Schulverwaltung, des Unterstützungs- und Beratungssystems und außerschulischen Partnern.

**Kompetenz 2:**

Die Lehrperson nimmt Führungs- und Koordinierungsaufgaben in schulischen Gremien und Arbeitsgruppen wahr.

**Kompetenz 3:**

Die Lehrperson plant und organisiert Unterrichtstätigkeiten, unterrichtsbegleitende Maßnahmen und kollegiale Tätigkeiten personen-, sach- und termingerecht.

### **Schreib- und Reflexionsanregungen:**

Als Lehrperson sind Sie Teil einer Schulgemeinschaft und nehmen somit auch Leitungs- und Koordinierungsaufgaben in verschiedenen Kontexten wahr. Dabei kooperieren Sie mit unterschiedlichen Partnern und pflegen den Austausch. Sie wissen um die Zuständigkeiten der einzelnen Akteure bereit und tragen im Rahmen Ihrer Möglichkeit zum Gelingen von Bildung bei.

Stellen Sie dar, mit welchen Partnern Sie in welchen Bereichen zusammenarbeiten und reflektieren Sie Ihre Rolle innerhalb der Schulgemeinschaft. Überprüfen Sie die von Ihnen gestalteten Abläufe in Bezug auf die Effektivität und Effizienz.

Nutzen Sie folgende Fragen für die Reflexion oder formulieren Sie auch eigene Fragen:

Mit welchen Mitgliedern der Schulgemeinschaft pflege ich die Kooperation?

Kenne ich die vorhandenen Unterstützungs- und Beratungssysteme und beziehe ich sie anlassbezogen ein?

Habe ich einen Überblick über Kooperationsmöglichkeiten mit außerschulischen Partnern? Suche ich Wege zur Kooperation?

Wo übernehme ich Verantwortung in schulischen Gremien oder Arbeitsgruppen? Welche Rolle nehme ich in diesen Strukturen ein?

Wie effizient ist meine Planung von Aktivitäten? Habe ich ein gutes Zeitmanagement? Beziehe ich anlassbezogen Andere mit ein? Sind meine Planungsschritte klar strukturiert?

.....

### **Materialien zur Dokumentation:**

Bitte überlegen Sie, welche Materialien Sie ggf. dem Portfolio beifügen, die Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse veranschaulichen und auf die Sie in Gesprächen und Bewertungssituationen verweisen können.

### **Dabei kann es sich z.B. um**

- √ Organigramme
  - √ Skizzen und Notizen zu Prozessabläufen od. unterrichtsbegleitenden Maßnahmen
  - √ Selbsterfahrungen und Reflexionen zu Gruppenprozessen, -leitung und -moderation
  - √ ....
- handeln.

### **Eigene Zielformulierung (Konsequenzen/Handlungsperspektiven/Anregungen):**

### **Handlungsfeld Sich Weiterentwickeln**

**Lehrerinnen und Lehrer entwickeln ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen während des gesamten Berufslebens weiter und reflektieren ihr professionelles Handeln. Sie halten die Balance zwischen beruflichen Anforderungen und eigenen Ressourcen.**

**Kompetenz 1:**

Die Lehrperson setzt sich mit aktuellen bildungspolitischen Entwicklungen und Erkenntnissen der schulbezogenen und fachwissenschaftlichen Diskussion auseinander.

**Kompetenz 2:**

Die Lehrperson leitet aus der eigenen und kollegialen Reflexion beruflicher Erfahrungen neue Ziele für das eigene Handeln und Lernen ab.

**Kompetenz 3:**

Die Lehrperson plant ihre Fortbildung auf der Basis der eigenen Berufsbiographie sowie in Bezug auf die Erfordernisse der Schule und des Systems.

**Kompetenz 4:**

Die Lehrperson schätzt die beruflichen Belastungen und ihre eigenen Stärken und Fähigkeiten adäquat ein. Sie verfügt über geeignete Strategien der Arbeitsbewältigung.

### **Schreib- und Reflexionsanregungen:**

Als Lehrperson bleibe ich während meines Berufslebens selbst Lernende/r. Ich reflektiere mein Wissen und Handeln sowie meine Haltungen kritisch und hole mir durch Fremdeinschätzung Rückmeldung zu meinem Tun ein. Auf der Basis dieser Beobachtungen plane ich nächste Schritte und entwickle mich persönlich und fachlich weiter.

Diese ständige Auseinandersetzung mit mir selbst beinhaltet auch, dass ich mit meinen Kräften sorgsam haushalte und Strategien entwickle, von Situationen Abstand zu nehmen und Zeiten der Entspannung und des sich-Zurücknehmens einzuplanen.

Stellen Sie dar, wie Sie sich als lernende Person wahrnehmen und wie Sie Ihre persönliche Weiterentwicklung strukturiert planen. Beziehen Sie dabei auch Strategien zur Stärkung der eigenen Psychohygiene mit ein.

Nutzen Sie folgende Fragen für die Reflexion oder formulieren Sie auch eigene Fragen:

Wie halte ich mich über aktuelle Entwicklungen auf dem Laufenden?

Wie gestalte ich die Selbst- und Fremdrelexion? Wie kann ich auf blinde Flecken aufmerksam werden?

Auf der Basis welcher Beobachtungen und Überlegungen plane ich meine Fortbildung? Was sind meine persönlichen Ziele? Was sind Erfordernisse der Schule?

Wie effizient ist mein Zeitmanagement? Wo brauche ich gegebenenfalls Unterstützung?

Habe ich Strategien zur Stressbewältigung?

.....

### **Materialien zur Dokumentation:**

Bitte überlegen Sie, welche Materialien Sie ggf. dem Portfolio beifügen, die Ihre Erfahrungen und Erkenntnisse veranschaulichen und auf die Sie in Gesprächen und Bewertungssituationen verweisen können.

### **Dabei kann es sich z.B. um**

- √ Materialien und Bögen zur Selbst- und Fremdeinschätzung
- √ Persönliche Fortbildungsplanung
- √ Stärken-/Schwächen-Profil
- √ Unterlagen zur Zeitplanung und zum Ressourcenmanagement
- √ Übersicht über angewandte Strategien zur Entlastung, Entspannung
- √ ....

handeln.

### **Eigene Zielformulierung (Konsequenzen/Handlungsperspektiven/Anregungen):**